

Professionalisierungspraktikum (PP)

(GPO I und WHRPO I von 2015)

Nachdem Sie erfolgreich das Integrierte Semesterpraktikum abgeschlossen haben, folgt im Modul 3 mit dem PP der letzte Praktikumsabschnitt im Rahmen der schulpraktischen Studien Ihres Lehramtsstudiengangs. Das PP ist ein **vierwöchiges Blockpraktikum** (6 LP) und führt den Aufbau praxisrelevanter Kompetenzen weiter, die sich im Wesentlichen den folgenden vier Kompetenzbereichen zuordnen lassen.

PK 1: Lehr-Lern-Einheiten planen, gestalten, evaluieren; Inklusion und Kooperation
PK 2: Diagnostizieren, beurteilen, beraten, fördern
PK 3: Berufsidentität und forschendes Lernen professionalisieren
PK 4: Innovieren und Schule entwickeln

Individuelle Schwerpunkte

Die im PP erlebte Praxis, die eigene und die der anderen, wird stärker als bisher noch unter systematischen Aspekten wahrgenommen und mithilfe der bislang erworbenen theoretischen Kenntnisse reflektiert. Damit wird insbesondere eine forschende Grundhaltung zum pädagogischen Arbeitsfeld befördert, die eine Basis bildet, um später als Lehrer oder Lehrerin die Anforderungen und Problemstellungen des Berufsalltags professionell lösen zu können oder auch in der Fachdidaktik und Erziehungswissenschaft einer Fragestellung nachzugehen.

Beim PP werden Sie, angestoßen von bisherigen Erfahrungen und Erkenntnissen, individuelle thematische Schwerpunkte setzen. Das PP kann an Schulen oder an Bildungsinstitutionen absolviert werden, um auch die für Schulen relevanten Anschluss-Institutionen in den Blick zu nehmen. Bitte beachten Sie, dass bei Bildungsinstitutionen die Schnittmenge zu ihrer späteren schulischen Praxis deutlich erkennbar ist (ein pädagogisches Konzept der Bildungsinstitution ist ggf. nachzuweisen). Erfahrungen im Ausland sind ausdrücklich erwünscht. Das PP kann als Vorbereitung für die wissenschaftliche Hausarbeit dienen.

- *Herr B. studiert Französisch und möchte seine sprachpraktischen Fertigkeiten verbessern. Er möchte sein PP als Blockpraktikum an einer Schule in Frankreich absolvieren. In Seminaren hat er sich bereits mit den Unterschieden des deutschen und französischen Schulsystems auseinandergesetzt. Sein Forschungsinteresse bezieht sich auf die Organisation des ganztägigen Lernangebots an französischen Schulen.*
- *Frau L. hat das ISP an einer Brennpunktschule absolviert. Im Praktikumszeitraum wurde das zuständige Jugendamt mehrfach von Lehrkräften der Schule kontaktiert. Frau L. möchte die schulbezogene Arbeit aus der Sicht des Jugendamts erfahren und analysieren. Sie möchte der Frage nachgehen, wie Kooperationen mit Schulen erfolgen und in welchem Maß das Jugendamt gefährdete Schüler:innen unterstützen kann.*

Begleitung durch die Hochschule

Das PP wird von Dozierenden der Hochschule begleitet: Die individuellen Schwerpunktsetzungen sowie die Fragen an die pädagogische Praxis werden mit Hochschuldozierenden abgesprochen. Ansprechpartner:innen und verantwortlich sind Dozierende aller Fächer, aller Fakultäten. Für die Absprache ist es **erforderlich, dass Sie ein aussagekräftiges Exposé vorbereiten**, was dem Gespräch zugrunde liegt (PP-Exposé-Formular ➔ Homepage). Erst dann kann Ihnen der bzw. die Dozent:in die erforderliche Unterschrift zur Anmeldung Ihres Praktikums geben (PP-Anmeldeformular ➔ Homepage). Das Exposé ist Teil Ihres Portfolios und muss zur Einsicht für das ZfS bereitgehalten und auf Nachfrage vorgelegt werden.

Portfolio / Professionalisierungsaufgabe

Das Portfolio schulpraktischer Studien, das Sie bereits im OSP angelegt und im ISP fortgesetzt haben, wird auch im PP weiter geführt: Sie dokumentieren im Portfolio Ihren Erfahrungs- und Erkenntnisgewinn sowie die Inhalte der geführten Beratungsgespräche. Zudem fertigen Sie eine Professionalisierungsaufgabe an, die sich auf die vereinbarte Fragestellung Ihres Exposés bezieht. Der bereits bekannte Dreischritt (eigene Erfahrungen im Praktikum - Perspektivenweitung durch Literatur – Reflexion) kann auch im PP Orientierung geben. Den Umfang der Professionalisierungsaufgabe sowie den Abgabetermin sprechen Sie mit Ihrem Hochschuldozierenden ab.

Rückmeldeangebote im PP

Eine praktikumsbegleitende Rückmeldung erfolgt durch die Lehrkräfte der Schule bzw. durch die Ansprechperson der Bildungsinstitution. Auf Wunsch bzw. wie vereinbart erhalten Sie eine Rückmeldung durch Ihre Dozentin bzw. Ihren Dozenten.

Rahmenbedingungen und Organisatorisches

- ✓ Voraussetzungen: ISP (SoPäd: Blockpraktikum in der 2. FR) bestanden; Modul 2 größtenteils abgeschlossen.
- ✓ Das PP **im Block** ist nur **in der vorlesungsfreien Zeit** möglich. Sollte ein anderer Zeitraum gewählt werden, ist im ZfS ein detaillierter Zeitplan vorzulegen (☞ Formular Homepage)
- ✓ Im PP entfallen mindestens 90 Std. auf die Präsenzzeit in der Bildungsinstitution vor Ort (maximal 6 Std./Tag sind anrechenbar).
- ✓ Der Praktikumsplatz im PP wird an Schulen oder an Bildungsinstitutionen selbst gesucht. Die Selbstsuche an ISP-Schulen ist nicht möglich. Vom ZfS erhalten Sie Unterstützung über die *Praktikumsbörse* (☞ StudIP).
- ✓ Fehltag im PP sind nachzuholen, ein Attest ist erforderlich. Bei Nichtbestehen kann das PP einmal wiederholt werden.
- ✓ Bitte kommen Sie frühzeitig ins ZfS, um ein Auslands-PP zu planen.
- ✓ Das PP muss **vor Antritt angemeldet** werden:
 - Anmeldung ist nur in der Vorlesungszeit und mind. 14 Tage vor Antritt des PP möglich.
 - Das vollständig ausgefüllte PP-Anmeldeformular (☞ Homepage) geben Sie *persönlich* im zuständigen ZfS zu den Öffnungszeiten ab.
Können Sie das PP nicht persönlich anmelden, so müssen Sie ca. 1 Woche nach der Abgabe des Anmeldebogens im ZfS **telefonisch nachfragen**, ob Ihr PP genehmigt werden konnte.

Nachweis der erfolgreichen Teilnahme am PP

- ✓ durch die Bestätigung der Bildungsinstitution (Unterschrift und Stempel) für die mit dieser vereinbarten Praktikumstätigkeiten sowie
- ✓ durch die Bestätigung seitens der/des entsprechenden Hochschullehrenden auf dem Sammelschein „Schulpraktische Studien“

Kann die erfolgreiche Teilnahme am PP nicht bescheinigt werden, wird diese Entscheidung schriftlich unter Angabe von Gründen dem ZfS mitgeteilt. Außerdem führt der/die Hochschullehrende mit dem/der Studierenden auf seinen/ihren Wunsch ein Beratungsgespräch und dokumentiert dieses stichwortartig.

Abschluss der schulpraktischen Studien

Bitte geben Sie Ihren Original-Sammelschein schulpraktischer Studien nach erfolgreichem Abschluss des PP im ZfS ab, damit Ihnen der Abschluss der schulpraktischen Studien bestätigt werden kann.

Bitte rechnen Sie mit einer Bearbeitungsfrist von 14 Tagen. Studierende der Sonderpädagogik werden per E-Mail benachrichtigt.

Bei allen Fragen rund um Ihr PP werden Sie von unserem Team gerne beraten.
Bitte kommen Sie zu den Öffnungszeiten ins ZfS – wir freuen uns auf Sie.